

Erledigt

1. Hackintosh Umstieg nach 10 Jahren MAC Hardware

Beitrag von „ghostnine“ vom 19. Dezember 2016, 14:31

Hallo zusammen,

Nach nunmehr fast 10 Jahren bin ich fertig mit Apple aber noch lange nicht fertig mit OSX.

Aus diesem Grund möchte ich es wagen meinen ersten Hackintosh zu bauen.

Er sollte zu je 25% für CAD und Visualisierung(Lumion - geht über die Grafikkarte) genutzt werden.

Zu 30 % für Spiele (unter Windows-wenn man schon einen hat).

Zu 10% Office

Zu 10% Video und Fotobearbeitung

Eine Partition soll OSX Sierra sein und die andere Windows 10.

Zudem ist mir wichtig, dass der Rechner möglichst zukunftssicher ist sowie möglichst leise.

Bei dem Mainboard bin ich mir leider noch unsicher.

Ihr würdet mir unglaublich helfen wenn ihr einmal über meine Konfiguration schauen würdet ob es so funktioniert bzw. Wo man es optimieren kann.

Gehäuse:

Enthoo Evolv ATX Midi-Tower - anthrazit (sieht so schön nach Mac Pro aus :))

Mainboard:

Gigabyte GA-Z170X-Gaming 7-EU Intel Z170 So.1151 Dual Channel DDR4 ATX Retail (Beim Mainboard bin ich mir wirklich unsicher)

CPU:

Intel Core i7 6700K 4x 4.00GHz So.1151 WOF

GPU:

GIGABYTE GeForce GTX 980TI XTREME GAMING 6GB GDDR5 (oder Alternativen?)

RAMM:

32GB G.Skill RipJaws V schwarz DDR4-3200 DIMM CL16 Dual Kit (eventuell irgendwann auf 64GB)

CPU Kühler:

Corsair Hydro Series H100i v2 Komplett-Wasserkühlung

Netzteil:

850 Watt be quiet! Dark Power Pro 11 Modular 80+ Platinum

1. Festplatte:

1200GB Intel 750 Series Add-In PCIe 3.0 x4 32Gb/s MLC (gerne auch was billigeres, aber 2000Mb/s sollten es schon sein)

2. Festplatte:

4000GB WD Red WD40EFRX 64MB 3.5" (8.9cm) SATA 6Gb/s

Was meint ihr ?

Viele Grüße
Ghostnine

Beitrag von „Scanla“ vom 19. Dezember 2016, 14:53



Willkommen im Forum!

Sieht alles sehr gut aus 😊

Das Einzige was ich nicht verstehe ist, warum jeder unbedingt 500+ Watt Netzteile will!? Das System wird es maximal auf 450 Watt kommen, vor allem weil alle zukünftigen Hardwareteile effizienter werden 😊 -> <http://www.bequiet.com/de/psucalculator>

Ich würde mir ein billigeres Netzteil (Corsair hat sehr gute Netzteile für 100€ - Gold Standard) holen und mit dem übrigen Geld zusätzlich 32 GB Ram einbauen.

LG

Beitrag von „ghostnine“ vom 19. Dezember 2016, 15:24

Also funktioniert es mit den angegebenen Komponenten auch mit dem Mainboard?

Ich wollte mir die Option offen lassen irgendwann eine zweite Garikkarte einzubauen, zudem wurde mir mal gesagt, wenn das Netzteil größer Dimensioniert ist, ist es leiser, da es nicht

unter Vollast läuft.

Sonst jemand noch was dazu sagen?
Oder Verbesserungsvorschläge?

Ehrlich gesagt ist mir die SSD sehr teuer. Habt ihr eventuell eine alternative ?

Viele Grüße
Ghostnine

Beitrag von „Scanla“ vom 19. Dezember 2016, 15:32

Das Mainboard müsste passen. Ich habe das Mainboard "GIGABYTE Z170X-UD5 TH" gekauft und es funktioniert, es ist auch billiger als deins. Schau einfach nach ob es jemanden im Forum gibt der das gleiche Mainboard hat, weil du dann bestimmte Probleme aus dem Weg gehen kannst. Wie wäre es mit einer Samsung m2 950 Pro?

Beitrag von „burzlbaum“ vom 19. Dezember 2016, 16:23

Zu den Festplatten würde ich dir folgendes empfehlen:

Nimm für MacOS eine 256gb pcie
Für Windows eine 256gb 2,5" ssd

Und dann die WD (blue/green reicht auch wenn die Kiste nicht im Dauerbetrieb laufen soll) mit hfc formatieren. Windows bekommt Paragon Software und greift dann ebenfalls auf die WD zu

auf der du deine ganzen Daten speicherst.

Also jedes OS eigene schnelle Platte für die Bootzeit Software und Spiele und ein gemeinsames Datengrab.

Dürfte auch einiges an Geld sparen im Vergleich zu deiner Festplatte 1!

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Dezember 2016, 17:14

Hallo [@ghostnine](#) und Herzlich Willkommen im Forum.



Beitrag von „Nio82“ vom 19. Dezember 2016, 18:52

Hallo & Willkommen im Forum ghostnine



Sag mal, welche Bank hast du überfallen um solch einen mörder Rechner zusammen bauen zu können? 😂😂

[@Scanla](#)

Das liegt daran weil die Leute immer noch so denken wie vor 10/12 Jahren wo es normal war das jede neue Generation Hardware stärker war & daher automatisch mehr Leistung brauchte.

Alte Denkmuster & Vorurteile halten sich eben lange & je mehr Glauben mit im Spiel ist um so hartnäckiger! Das nutzen die Netzteilhersteller natürlich gekonnt aus & stellen ihre High End Produkte in den Vordergrund.

Ein Kumpel von mir hat sich auch erst vor kurzen online einen Rechner zusammengestellt & hätte einen Verbrauch von knapp 350Watt, als PSU hat er sich aber ein 750W Netzteil rausgesucht. 😬

[@ghostnine](#)

Ich hab dir hier <http://outervision.com/b/FWNYFe> mal den Verbrauch deines Systems berechnet. Der Verbrauch liegt, wie zu sehen ist bei 485W & als Netzteil Leistung sind 535W vorgeschlagen. Das heißt mit einem 600W Netzteil bist du auf der sicheren Seite.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Dezember 2016, 19:55



Auch ein herzliches Willkommen von mir!!

[Zitat von Nio82](#)

Sag mal, welche Bank hast du überfallen um solch einen mörder Rechner zusammen bauen zu können?

Das ist wahr 😄 Aber wenn du schon so viel Geld zur Verfügung hast, könntest du auch gleich auf X99 gehen und einen Xeon oder einen i7 6900k oder sogar noch stärkere benutzen 😊

Beitrag von „ghostnine“ vom 19. Dezember 2016, 20:28

Danke euch erstmal 😊

Haha nein keine Bank überfallen!

Und immer noch billiger als das neue Macbook was ich mir eigentlich bestellt habe. Aber das ist eine andere Story:P

Dann werde ich dasNetzteil eine Nummer kleiner Wählen.

Noch einmal zu der SSD.

Habt ihr da konstruktive Vorschläge welche Festplatten genau sinnvoll sind?

Als eine recht große als (Backup, Gemeinsamer Speicher) kann ruhig eine HDD sein.

Aber warum genau OSX mit der schnellen PSI SSD und nicht andersherum?

Also wenn ihr gute SSD habt, die zu empfehlen sind. Immer her damit 😊

Grüße
Ghostine

Beitrag von „burzlbaum“ vom 19. Dezember 2016, 23:01

Also bzgl SSD kann man meiner Erfahrung nach durchaus die günstigen Einstiegsmodelle nehmen! SanDisk Pro / Samsung 840/850 oder Crucial mx300 bekommt man gerade echt hinterher geworfen und wenn man nicht heimlich selbst ein Diagnoseprogramm ist, dürfte einem der Unterschied zu teureren SSDs kaum auffallen (zumindest wird man sich nicht ärgern

und sagen oh man wie lahm, hätte ich mal lieber...)

Die PCIe ssd für OS X, da ich davon ausging, dass du dieses OS hauptsächlich nutzt! Kannst natürlich auch andersrum nutzen. Ich habe für Windows und MacOS je eine 2,5" SSD und bin damit absolut zufrieden mir sind die anderen aber auch echt zu teuer für das etwas mehr an Geschwindigkeit!

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „ghostnine“ vom 20. Dezember 2016, 12:04

Alles klar!
Danke euch vielmals!

Dann werde ich heute mal die Parts bestellen und hoffen, dass alles soweit läuft 😊

Noch eine andere Frage.
Benutzt ihr eher eine Windows oder Mac Tastatur?
Was ist sinnvoller bei Nutzung 50/50?

Grüße
Marc

Beitrag von „Nio82“ vom 20. Dezember 2016, 12:52

[@ghostnine](#)

[Zitat von ghostnine](#)

Und immer noch billiger als das neue Macbook was ich mir eigentlich bestellt habe.

Das ist ja nicht wirklich ein passender Vergleich. Apple gestaltet seine Preise ja so, als wären ihre Geräte zur Dämmung innen mit 5 Lagen Blattgold ausgekleidet. 😊

Was die SSDs angeht, du hast ja auf deinem favorisierten Board gleich 2 M.2 Festplatten Anschlüsse, welche auch bis zu 32Gb/s können. Da ist es doch schlau die gleich mal zu nutzen.

😊 Hier ein Link zu den 16Gb/s & 32Gb/s M.2 SSDs bei Mindfactory https://www.mindfactory.de/Har...3625:73449/listing_sort/6

Was mir auch öfters aufgefallen ist, genau wie bei den Netzteilen, kaufen die Leute bei den SSDs auch Platten mit mehr Kapazität als sie wirklich brauch & geben damit mehr Geld aus als nötig. Ein OS, egal ob jetzt Win10 oder macOS rein für Office, Multimedia & Internet, mit den üblichen Programmen, belegt ca 30GB. Ohne Benutzerordner & Dateien, die liegen ja eh bei fast allen auf einer separaten HDD. Daher reicht eine 128GB SSD pro OS locker aus.

Nun die Frage, warum kaufen die Leute zu große SSD? Weil sie so billig sind! Doch vom Nutzenfaktor her ist es günstiger eine SSD zu kaufen die zur Zeit größenmäßig passend ist & diese später eventuell durch eine größere zu ersetzen. Warum? Weil sich die Technik bis dahin, wenn man das mehr an Kapazität wirklich braucht, schon wieder weiter entwickelt hat.

Ich weiß nicht wie viel Platz deine CAD, Video & Fotobearbeitungs Programme beanspruchen. Oder wie viele Spiele du unter Windows installieren willst. Aber je OS eine 256GB Platte ist sicher mehr als genug.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 20. Dezember 2016, 13:12

Zur Tastatur Frage bekommst du sicher viele verschiedene Antworten! Gibt auch irgendwo einen Thread in dem mal nur nach Tastatur gefragt wurde.

Ich nutze seit Ewigkeiten noch die alte Logitech G18 Tastatur. Hat einen schönen Druckpunkt und funktioniert noch einwandfrei. Wenn diese nicht mehr läuft werde ich mir auch überlegen ob es eine für Mac oder für Windows wird.

Könnte mir aber vorstellen für Gaming machen die meisten Windowskeyboards eine bessere Figur als z.B. Ein magic Keyboard von Apple

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „Nio82“ vom 20. Dezember 2016, 13:53

Von der Tastenbelegung her unterscheiden sich PC & Apple Tastaturen gar nicht so sehr. Die Frage, welche nun besser ist, hängt davon ab ob du über Apple oder Windows zu Hackintosh gekommen bist. Kurz gesagt woran du gewöhnt bist, deine Vorlieben.

Ich nutze an meinem Hacki eine, mittlerweile über 8 Jahre altes "Logitech K152 Ultra-Flat

Keyboard".



Als kabellose Tastatur hab ich mir mal eine "Logitech K400r" gekauft. Die wollt ich ursprünglich, damals noch unter Windows, nutzen um damit Filme über den PC am Fernseher an zu schauen.



Wo ich mir eine Apple Tastatur als unpraktisch vorstelle ist, wie auch [@burzlbaum](#) sagt, dass Gaming.

Aber ich sag mal, wer 1000.-€ für eine SSD über hat, der kann sich zur Not auch noch eine zweite Tastatur leisten. 😊😄

Beitrag von „MachX“ vom 13. Januar 2017, 12:25

[ghostnine](#):

Bist du nun mit Deiner installation vorangekommen ?
Das interessiert mich, weil ich das gleiche Board besitze.

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 13. Januar 2017, 13:40



Erstmal ein Willkommen im Forum

Bei den heutigen niedrigen Preisen würde ich schon vorschlagen, dass Du 2 Samsung 750 Evo (je 500 GB) SSD nimmst. Soviel teurer als die 250 GB Variante sind die nicht und grade bei umfangreichen Programmen kann 250 GB schon mal schnell zu wenig sein. Ich habe z.B. ne Menge Samples für meine DAW`s auf den SSD, das ist mir schon wichtig, dass die schnell geladen werden. Keine Ahnung wie das bei Dir mit der Bearbeitung von entsprechenden Daten aussieht, dies ist nur als Hinweis zu werten.

Die M2 SSD sind ja schön und gut, aber auch elend teuer, wenn man was Gutes und auch noch Grosses will. Ich habe andererseits auch schon von etlichen Problemen gehört, diese Teile unter OS X einzubinden als Boot-Volumes. Genaues dazu weiss ich aber nicht. Man sollte das aber im Vorfeld abklären, bevor man sich teure Dinge kauft, die nachher nicht richtig funktionieren.

Ich habe unter Windows 10 und auch 7 Bootzeiten von einigen Sekunden, sobald mal das BIOS mit seinen Checks etc. fertig ist. Ähnliches ist auch für OS X zu erwarten, ich habe das momentan aber noch auf ner normalen HDD. Dass es einiges länger dauert, bis Sierra mal geladen ist, stört mich jetzt nicht besonders, aber es soll ja auch Geschwindigkeitsfanatiker geben...

Zu den Netzteilen: 850 Watt halte ich auch für übertrieben, aber zu klein darfs natürlich auch

nicht sein. Sonst laufen die Lüfter sehr schnell und du willst ja nen ruhigen PC.

Gold oder Platinum sollte es schon sein, wenngleich der Unterschied zu Bronze nun auch nicht sooo riesig ist.

Ich würde für deinen speziellen Fall auch eher auf mehr RAM gehen als auf superschnelle Festplatten. Ich denke, das ist um einiges sinnvoller.

Ansonsten wünsche ich Dir viel Erfolg mit dem Zusammenbau und der (vermutlich) nicht so ganz einfachen Installation von Mac OSX. Windows da drauf zu kloppen ist ja ein Kinderspiel dagegen und sowas machen meine Enkel mit 12 Jahren schon mit geschlossenen Augen 😊

Gruß

Overdose

Edit: als Tastatur würde ich diese präferieren:

http://www.pcwelt.de/news/Micr...935103&lid=624743&pm_In=5